# KURZ INFORMIERT

## Rechtsratgeber jetzt als E-Book verfügbar




Der Ratgeber „Recht für Handwerk und Gewerbe“ der D.A.S. Rechtsschutzversicherung beantwortet nicht nur viele Fragen zu rechtlichen Fragen in der täglichen Arbeit sowie zu den Anforderungen eines professionellen Internetauftritts, wie z. B. zum Urheberrecht, Datenschutz und zu den Nutzungsregeln. Er gibt dem Unternehmer ebenfalls mit seinen Checklisten, Musterschreiben und aktuellen Urteilen konkrete Hilfen an die Hand. Der umfassende Leitfaden ist ab sofort als E-Book in allen gängigen E-Book-Stores, z. B. Amazon, Weltbild oder iBookstore, kostenlos erhältlich.

## Beheizbare Jacke für kalte Tage

Die windfeste, wasserabweisende Jacke mit Polyester-Futter und reißfestem sowie atmungsaktiven dreilagigen Softshell-Gewebe verfügt über eingenähte Heizelemente aus Karbon-Spiralen im Brust- und oberen Rückenbereich (Bild ❶). Ein in die Jacke integriertes Kabel mit speziell entwickeltem Akku-Adapter verbindet die Heizelemente mit einem 10,8-Volt-Akku, der die Heizspiralen innerhalb von drei Minuten erwärmt. Die Temperatur ist in drei Stufen mit einem auf Brusthöhe eingearbeiteten Druckknopf regulierbar. Ein 2,0 Ah-Akku sorgt für bis zu 6 h Wärme, was das Arbeiten bei niedrigen Temperaturen auf der Baustelle deutlich erleichtert. Die Jacke ist in den Größen S bis XXXL erhältlich und bietet mit fünf Jackentaschen viel Stauraum, z. B. eine Tasche zum Unterbringen von Dokumenten wie Bauplänen oder Montageanleitungen. Über eine USB-Schnittstelle am Akku-Adapter kann man ebenfalls Mobiltelefon oder MP3-Player mit Strom versorgen.

## Bürgschaften im Leasinggeschäft

VERBAND DEUTSCHER BÜRGSCHAFTSBANKEN

Der Verband Deutscher Bürgschaftsbanken (VDB) entwickelte mit dem Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen (BDL) ein Pilotprojekt für Leasing-Investitionen von kleinen und mittelständischen Unternehmen. Das Projekt startet im Januar 2014 und läuft über drei Jahre. 120 Mio. Euro stehen für Bürgschaften zur Verfügung, mit denen Leasing-Investitionen von insgesamt bis zu 400 Mio. Euro mithilfe europäischer Fördermittel verbürgt werden können.

Das Verbürgen von Leasingfinanzierungen war auch bisher grundsätzlich möglich. Bei dem neuen Programm wird aber eine wesentlich größere Nachfrage erwartet, besonders von Handwerksunternehmen; da nun besonders **kleinvolumigere Finanzierungen von bis zu 250 000 Euro** pro Vorhaben unterstützt werden.

Ein Schwerpunkt der Tätigkeit der Bürgschaftsbanken ist es, **Existenzgründungen** und **Unternehmensnachfolgen** zu fördern.

Häufig fehlt Existenzgründern für Leasing-Finanzierungen die entsprechende Bonität. Doch nun steht den Unternehmen bis zu **500 000 Euro** verbürgtes Kreditvolumen zur Verfügung.

**Verfahrensweise**. Interessierte Handwerksunternehmen wenden sich mit ihrem Finanzierungsvorhaben an eine Leasinggesellschaft. Diese stellt einen elektronischen Antrag für die Übernahme einer Bürgschaft für das Leasingvorhaben bei der zuständigen Bürgschaftsbank, welche den Antrag prüft und über die Vergabe entscheidet. Ihre Entscheidung teilt die Bürgschaftsbank der Leasinggesellschaft mit, die ihrerseits den Unternehmer davon in Kenntnis setzt.



❶ **Beheizbare Softshell-Jacke mit 10,8 V-Akku bei guter Passform und viel Bewegungsfreiheit** Quelle: Bosch

## Unentgeltliche oder verbilligte Mahlzeiten

Mahlzeiten, die arbeitstäglich unentgeltlich oder verbilligt an die Arbeitnehmer abgegeben werden, sind mit dem anteiligen amtlichen Sachbezugswert nach der Verordnung über die sozialversicherungsrechtliche Beurteilung von Zuwendungen des Arbeitgebers als Arbeitsentgelt (Sozialversicherungsentgeltverordnung SvEV) zu bewerten. Dies gilt ab 1. Januar 2014 gemäß § 8 Absatz 2 Satz 8 EStG auch für Mahlzeiten, die dem Arbeitnehmer während einer beruflich veranlassten Auswärtstätigkeit oder im Rahmen einer doppelten Haushaltsführung vom Arbeitgeber oder auf dessen Veranlassung von einem Dritten zur Verfügung gestellt werden, wenn der Preis der Mahlzeit 60 Euro nicht übersteigt. Die Werte für Mahlzeiten, die ab Kalenderjahr 2014 gewährt werden, betragen:

a) für ein Mittag- oder Abendessen 3,00 Euro und
b) für ein Frühstück 1,63 Euro.

Quelle: BMF-Schreiben vom 12.11.2013, IV C-5 S 2334/13/ 10002.



## TERMIN – CEB Clean Energy Building

**Zeit/Ort:** vom 6. bis 8. März 2014, Landesmesse Stuttgart
**Veranstalter:** Reeco GmbH




**Ziele:** Die CEB fokussiert als internationale Fach- und Kongressmesse für energieeffiziente Gebäude, technische Gebäudeausrüstung und regenerative Energieerzeugung in diesem Jahr insbesondere die drei inhaltlichen Schwerpunkte:

- Innovationen – z. B. bei Speichertechnologien
- Beleuchtungstechnik und
- grüne Dienstleistungen.

**Zielgruppen:** Branchenverbände, Energieberater, Planer/Architekten, Handwerk

**Kongressprogramm**

Die Vorträge in den Fachtagungen und Seminaren konzentrieren sich vor allem auf Themen wie die kommunale Energiewende, technische Gebäudeausrüstung, Energieeffizienz in Licht und Beleuchtung einschließlich den Einsatz von LEDs, die dezentrale und regenerative Energieerzeugung am Beispiel der Kraft-Wärme-Kopplung – Mikro-KWK mit Strom- und Wärmespeicher. Unter der Überschrift: „Stromspeicher in Gebäuden“ diskutiert man u. a. Themen wie:

- Photovoltaik (PV)-Systeme – Potentiale, Anforderungen an Speicher und Wärmeerzeuger, Chancen für Netzentlastung
- Wirtschaftlichkeit und Netzdienlichkeit von Einzelspeichern und Zentralsystemen im Verteilnetz
- Sicherheit und Zertifizierung von PV-Speichern
- Eigenversorgung – mit Photovoltaik, dezentralen Speichern und intelligentem Energiemanagement
- Kombination Wärmepumpe/Photovoltaik – Potentiale zur Eigenstromnutzung sowie
- Anwendungsbeispiele, Erfahrungen, Best Practice.

**Anmeldung/Informationen:** unter www.cep-expo.de

**Medienpartner:**
**www.ep-photovoltaik.de**

ep Photovoltaik ELEKTRO PRAKTIKER